

Verordnung der Steiermärkischen Landesregierung vom **10. Juli 2014** über die Festsetzung (Änderung) des Schulsprengels der **Volksschule Kirchberg an der Raab** (politischer Bezirk Südoststeiermark)

Auf Grund des § 20 Abs. 1 des Steiermärkischen Pflichtschulerhaltungsgesetzes, LGBl.Nr. 71/2004, in der Fassung der Gesetze LGBl.Nr. 102/2006, LGBl.Nr. 94/2008, LGBl.Nr. 82/2012, LGBl.Nr. 66/2013 und LGBl.Nr. 87/2013, wird verordnet:

## § 1

Der Schulsprengel der **Volksschule Kirchberg an der Raab** umfasst:

1. die *Gemeinde Kirchberg an der Raab*;
2. von der *Gemeinde Fladnitz im Raabtal* die Häuser Nr. 1-30, 33-85, 87-89 und 91-130;
3. die *Gemeinde Oberdorf am Hohegg*;
4. von der *Gemeinde Oberstorcha* die Häuser Nr. 1-32, 71 und 74 der KG. Oberstorcha;
5. von der *Marktgemeinde Paldau* die Häuser Nr. 14, 28, 52, 59 und 68 der KG. Axbach;
6. von der *Gemeinde Studenzen* die Ortschaft Studenzen und die Häuser Nr. 1-4, 6-18, 25-28, 30, 35, 37, 40, 41 und 43-51 der Ortschaft Siegersdorf.

## § 2

Sprenzelzugehörig sind auch alle zwischen den im § 1 Z. 2 und 4-6 angeführten Häusern liegenden, unverbauten Grundstücke, soweit sie nicht ausdrücklich zu einem angrenzenden Sprengel einer anderen Volksschule gehören.

## § 3

- (1) Diese Verordnung tritt **mit dem Tag der Kundmachung**, das ist der **18. Juli 2014**, in Kraft.
- (2) Gleichzeitig tritt die Verordnung der Steiermärkischen Landesregierung vom 13. Jänner 2003, verlautbart in der Grazer Zeitung, Amtsblatt für die Steiermark, Nr. 27/2003, außer Kraft.

Für die Steiermärkische Landesregierung:  
Landeshauptmann Mag. Franz Voves